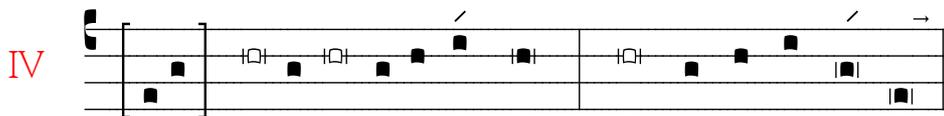


DRITTLLETZTER SONNTAG IM KIRCHENJAHR

Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade,
jetzt ist der Tag des Heils.

2 Kor 6, 2b > tzb 780 | Lit. Farbe: grün

■ PSALM PS. 90,2-3.13-14



Ehe denn die Berge wur|den /
und die Erde und die Welt ge|schaffen wurden, *
bist du, Gott, von E|wigkeit zu E-wigkeit.

Der du die Menschen |lässest sterben *

und sprichst: Kommt wie|der, Menschenkinder!

HERR, kehre dich doch endlich |wieder zu uns *

und sei dei|nen Knechten gnädig!

Fülle uns frühe mit |deiner Gnade, *

so wollen wir rühmen und unser |Leben lang

fröhlich sein. +

Ehre sei dem Vater | und dem Sohne *
und dem | Heiligen Geiste,
wie im Anfang, so auch | jetzt und allezeit *
und in | Ewigkeit. Amen.

+

■ ZUM KYRIE

Ewiger Gott, alles hast du erschaffen, die ganze
Welt hältst du in deiner Hand; — Schöpfer und
Erhalter, wir beten dich an: **K/G** Kyrie eleison

Herr Jesus Christus, in dir wird Gottes Herrschaft
offenbar, du bist stärker als die Macht des Bösen;
— Heiland und Erlöser, wir beten dich an:

K/G Christe eleison

Heiliger Geist, du berufst und erleuchtest uns,
du sammelst die Kirche und heiligst unser Leben;
— Quelle des Lebens, wir beten dich an:

K/G Kyrie eleison

■ KOLLEKTENGEBET

Herr Jesus Christus, in dir ist uns das Heil geschenkt, das alle Zeiten überdauert: Hilf deiner Kirche, dass sie im Glauben fest bleibe, in der Liebe nicht ermüde und voller Hoffnung auf dein Kommen warte. Der du mit dem Vater in der Gemeinschaft des Heiligen Geistes lebst und regierst von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Gott des Lebens, du weckst in uns Sehnsucht nach der Erneuerung dieser Welt, nach Frieden und Leben aus deinem Geist. So lass uns erkennen, wo dein Reich heute schon unter uns ist, damit wir ermutigt werden, Zeugen der Hoffnung zu sein, die du uns schenkst in deinem Sohn Jesus Christus, unserem Herrn, der mit dir und dem Heiligen Geist lebt und Leben schafft in alle Ewigkeit.

■ ZUM HALLELUJA

Wir danken dir, Gott, wir danken
dir und verkündigen deine Wunder, *
dass dein Name so nahe ist.

■ FÜRBITTEN

Herr, unser Gott, in Christus ist dein Reich
mitten unter uns. Durch ihn bitten wir dich:

Offenbare deine Herrschaft in deiner Kirche und
ihren Gemeinden, damit Menschen in ihnen Orien-
tierung, Freiheit und Geborgenheit finden. Wir rufen:

Offenbare deine Herrschaft unter allen Völkern, dass
der Frieden sich ausbreitet und Frauen und Männer
geachtet werden als deine Ebenbilder. Wir rufen:

Offenbare deine Herrschaft unter uns; hilf uns, die
Ratlosigkeit in der Gegenwart und die Angst vor der
Zukunft zu überwinden. Wir rufen:

Offenbare deine Herrschaft an unseren Toten und schenke ihnen das unvergängliche Leben bei dir.

Wir rufen:

Dir vertrauen wir, dem menschenfreundlichen Gott, um Jesu Christi willen, heute und in Ewigkeit.

Prä f a t i o n > Ende des Kirchenjahres

■ DANKGEBET

Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Auf unserem Weg durch die Zeit sind wir eingekehrt bei dir. Du hast uns gestärkt im Vertrauen, Hoffen und Lieben. Lass dein Reich unter uns wachsen, bis dein Sohn kommt, um es wunderbar zu vollenden. Darum bitten wir durch ihn, Christus, unseren Herrn.